



Technische Fachhochschule Berlin  
University of Applied Sciences

# Amtliche Mitteilungen

---

24. Jahrgang, Nr. 24

Seite 1

29. September 2003

---

## INHALT

Neufassung der Prüfungsordnung für  
den postgradualen und weiterbilden-  
den Studiengang Bioinformatik (PrO V BI)

Seite 2

---

Herausgeber: Der Präsident der TFH Berlin; Presse- und Informationsstelle  
Lütticher Straße 37, 13353 Berlin  
Redaktion: Leiter der Studienverwaltung  
Druck: Copy-Center der TFH Berlin

**Neufassung der Prüfungsordnung  
für den postgradualen und weiterbildenden  
Studiengang Bioinformatik  
(PrO V BI)**

vom 21.8.2003

Gemäß § 72 Abs. 3 Satz 2 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung vom 13.2.2003 (GVBl. S. 82), erlässt der Dekan des Fachbereichs V wegen der Eilbedürftigkeit die folgende Prüfungsordnung für den postgradualen und weiterbildenden Studiengang Bioinformatik:<sup>1</sup>

## Übersicht

- § 1 Geltungsbereich, Übergangsregelung
- § 2 Geltung von Rahmenordnungen
- § 3 Abschlussprüfung
- § 4 Zulassung zur Abschlussarbeit
- § 5 Gesamtprädikat der Abschlussprüfung
- § 6 Zeugnisse und Urkunden
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 In-Kraft-Treten

### § 1 Geltungsbereich, Übergangsregelung

- (1) Diese Ordnung gilt für Studierende, die ihr Studium im postgradualen und weiterbildenden Studiengang Bioinformatik nach dem Inkrafttreten dieser Ordnung beginnen (Studienanfänger/innen).
- (2) Für Studierende, die bereits vorher das Studium begonnen haben und unter die Prüfungsordnung vom 9.1.2001 (A.M. 23/2001) fallen, wird in § 7 Abs.2 eine besondere Regelung getroffen.

### § 2 Geltung von Rahmenordnungen

Die Bestimmungen der Rahmenprüfungsordnung (RPO II) vom 16. Januar 1997 (A.M. 5/1997) sind, soweit die Eigenarten dieses Studiengangs keine Abweichungen erfordern, in der jeweils gültigen Fassung Bestandteil dieser Ordnung.

### § 3 Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung besteht aus einem schriftlichen Teil (Abschlussarbeit) und der mündlichen Abschlussprüfung. Die Bearbeitungszeit der Abschlussarbeit beträgt 16 Wochen.

### § 4 Zulassung zur Abschlussarbeit

- (1) Die Zulassung zur Abschlussarbeit erfolgt in Anlehnung an § 17 RPO II.
- (2) Eine Zulassung auf Antrag gemäß § 17 Abs. 2 RPO II kann erfolgen, wenn Studienfächer im Umfang von insgesamt acht Semesterwochenstunden fehlen.

---

<sup>1</sup> Von der Senatsverwaltung f. Wissenschaft, Forschung und Kultur bestätigt am: 1.9.2003

## § 5 Gesamtprädikat der Abschlussprüfung

- (1) Das Abschluss-Zeugnis weist ein Gesamtprädikat gemäß § 22 RPO II aus, das als gewichtetes Mittel  $X$  gemäß der Formel

$$X = 0,6 X_1 + 0,25 X_2 + 0,15 X_3$$

berechnet wird.  $X_1$  ist die gemittelte Fachnote der Module,  $X_2$  die Note der differenzierten Beurteilung der Abschlussarbeit und  $X_3$  die Note der differenzierten Beurteilung der mündlichen Abschlussprüfung.

Die Rundung der Größe  $X$  erfolgt nach § 22 Abs. 2 RPO II.

Die Berechnung der gemittelten Fachnote  $X_1$  erfolgt nach der Formel:

$$X_1 = ( 6 M1 + 6 M2 + 12 M3 + 12 M4 + 12 M5 + 12 M6 ) / 60$$

- (2) Das Gesamtprädikat wird ausserdem gemäß der folgenden Konvertierungstabelle für die Umrechnung des deutschen Notensystems in die Bewertung nach dem ECTS ausgewiesen:

Note 1,0 – 1,5 entspricht Grade A (hervorragend/excellent),

Note 1,6 – 2,0 entspricht Grade B (sehr gut/very good),

Note 2,1 – 3,0 entspricht Grade C (gut/good),

Note 3,1 – 3,5 entspricht Grade D (befriedigend/satisfactory),

Note 3,6 – 4,0 entspricht Grade E (ausreichend/sufficient),

Note 4,1 – 5,0 entspricht Grade FX/F (nicht ausreichend/fail).

- (3) Bei der Bildung des Durchschnitts wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt, alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.

## § 6 Zeugnisse und Urkunden

Muster des Master-Zeugnisses und der Master-Urkunde sind als Anlagen 1 bis 4 Bestandteil dieser Ordnung.

## § 7 Akademischer Grad

- (1) Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der akademische Grad

Master of Science (M.Sc.)

verliehen.

- (2) Auf Antrag wird der akademische Grad „Master of Science“ auch Studierenden gemäß § 1 Abs.2 verliehen, sofern sie über die für sie geltende Studienordnung hinaus zusätzliche Studienleistungen im Umfang von insgesamt 6 Semesterwochenstunden (SWS) nachweisen. Davon müssen 4 SWS das Gebiet der Bioinformatik und 2 SWS das Gebiet Informatik (Programmieren, Datenbanken, Algorithmen) betreffen. Die Unterlagen sind zusammen mit dem Antrag nach Satz 1 im Prüfungsamt einzureichen. Über die Anrechnung entscheidet der Vorsitzende des Prüfungsausschusses.

### **§ 8 In-Kraft-Treten**

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen der TFH Berlin in Kraft.

Anlage 1 zur PrO V BI

Seite 1

**Technische Fachhochschule Berlin**  
**University of Applied Sciences**

**Master of Science (M.Sc.)**  
**Zeugnis**

Anlage 1 zur PrO V BI

Seite 2

Herr / Frau \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

hat an der Technischen Fachhochschule Berlin  
im postgradualen und weiterbildenden Studiengang

## **Bioinformatik**

des Fachbereichs V mit dem

Gesamtprädikat \_\_\_\_\_ bestanden.

Anlage zur PrO V BI

Seite 3

Die Leistungen in den einzelnen Studienfächern werden wie folgt beurteilt:

Grundlagen	.....	_____
Informatik - Grundlagen	.....	_____
Statistik	.....	_____
Programmieren	.....	_____
Bioinformatik - Grundlagen	.....	_____
Bioinformatik - Algorithmen	.....	_____

Thema der Abschlussarbeit: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Beurteilung der Abschlussarbeit: ..... \_\_\_\_\_  
Beurteilung der mündlichen Abschlussprüfung: ..... \_\_\_\_\_

Berlin, den .....

(Siegel)

DIE DEKANIN / DER DEKAN

\_\_\_\_\_

Mögliche Leistungsbeurteilungen: sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend  
Mögliche Gesamtprädikate: sehr gut mit Auszeichnung, sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend

Anlage 2 zur PrO V BI

Seite 1

**Technische Fachhochschule Berlin**  
**University of Applied Sciences**

**Master of Science (M.Sc.)**  
**Certificate**



Anlage 2 zur PrO V BI

Seite 2

Mr. / Ms. \_\_\_\_\_

Date of birth \_\_\_\_\_ Place of birth \_\_\_\_\_

has completed postgradual and continuing studies in

## **Bioinformatics**

at the Department V of the Technische Fachhochschule Berlin

With the final grade \_\_\_\_\_

Anlage 2 zur PrO V BI

Seite 3

Listed below are his/her results in the individual study courses:

Fundamentals	.....	_____
Computer Science Fundamentals	.....	_____
Statistics	.....	_____
Programming	.....	_____
Bioinformatics – Fundamentals	.....	_____
Bioinformatics - Algorithms	.....	_____

Topic of the Master Thesis: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Final Grade of the Master Thesis: ..... \_\_\_\_\_

Oral Examination Result: ..... \_\_\_\_\_

Berlin, .....

(Seal)

THE DEAN

\_\_\_\_\_

Possible results in grades: A – excellent, B – very good, C – good, D – satisfactory, E – sufficient

Possible overall final grades: excellent, very good, good, satisfactory, sufficient

Anlage 3 zur PrO V BI

**Die  
Technische Fachhochschule Berlin  
University of Applied Sciences**

verleiht mit dieser Urkunde

Frau / Herrn \_\_\_\_\_

den akademischen Grad

Master of Science (M.Sc.)

nachdem die Abschlussprüfung im postgradualen und weiterbildenden Studiengang

**Bioinformatik**

des Fachbereichs V erfolgreich abgelegt wurde.

DER PRÄSIDENT / DIE PRÄSIDENTIN

(Prägesiegel)

Berlin, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Analge 4 zur PrO V BI

**The  
Technische Fachhochschule Berlin  
University of Applied Sciences**

Awards with this certificate

Mr. / Ms. \_\_\_\_\_

the academic degree of

**Master of Science (M.Sc.)**

after successful completion of postgradual and continuing studies in

**Bioinformatics**

at the Department V

THE PRESIDENT

(Seal)

Berlin, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_